

10. November bis 29. November 2020

Die Ewiglichtkerze brennt diese Woche um Kraft und Segen für alle Ärzte und pflegenden Menschen

Dienstag, 10.11.

Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer
07.20 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 12.11.

Hl. Josaphat, Bischof, Märtyrer
17.00 Uhr M. f. Leb. u. Verst. vom "Kranebithhäusl"
M. f. Thekla u. Georg Kirchler
M. f. Franz Oberleiter
M. zu Ehren der Hl. Schutzengel als Dank u. Bitte

Samstag, 14.11.

Mariensamstag
keine Hl. Messe

Sonntag, 15.11.

33. Sonntag im Jahreskreis - Welttag der Armen - Caritassonntag - EINSETZSONNTAG
08.00 Uhr Rosenkranz um Solidarität mit allen in Not geratenen Menschen
08.30 Uhr AMT f. die Pfarrgemeinde
M. f. Leb. u. Verst. der Fam. Josef Maurberger
M. f. Leb. u. Verst. vom "Knospmer" u. "Niederkofl"
M. f. Peter Tratter u. leb. u. verst. Angehörige
M. f. KonradENZ
M. f. Hermann Reichegger "Motzila"
M. f. Walburga, Franz u. Josef Kaiser, Julio Defraile
u. alle leb. u. verst. Angehörige

Opfersammlung für die Diözesancaritas

Die Ewiglichtkerze brennt diese Woche um baldige Genesung für alle an Corona Erkrankten

Dienstag, 17.11.

Hl. Florinus von Matsch, Priester
Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin
07.20 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 19.11.

Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen
17.00 Uhr M. f. Maria u. Alois Auer u. Anna Niederwanger
M. f. Jakob Pareiner
M. f. Josef Kirchler
M. f. die Armen Seelen

Samstag, 21.11.

Vorabend CHRISTKÖNIG - letzter Sonntag im Jahreskreis -
Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem- CÄCILIIENSONNTAG
16.30 Uhr Rosenkranz für alle Sänger-innen und Musikanten- innen
AMT f. die Pfarrgemeinde
JM f. Franz Obermair
JM f. Walburga u. Josef Steger u. Johann Innerbichler
M. f. Leb. u. Verst. vom "Kienberg"
M. f. Valentin Marcher
M. f. Anna u. Nikolaus Oberhollenzer "Körba"
M. f. die verstorbenen "Michla"
M. f. die Armen Seelen
M. f. Fam. Margit Steger

Sonntag, 22.11.

CHRISTKÖNIG
keine Hl. Messe

Die Ewiglichtkerze brennt diese Woche als Dank und Bitte

Dienstag, 24.11.

Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten
07.20 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 26.11.

Hl. Konrad u. Hl. Gebhard, Bischöfe
17.00 Uhr M. f. Maria Oberhollenzer geb. Gartner
M. f. Antonia u. Josef Hofer
M. f. Vinzenz, Josef u. Paula Kirchler
M. f. Adolf Niederkofler
M. nach Meinung

Samstag, 28.11.

Mariensamstag
keine Hl. Messe

Sonntag, 29.11.

1. ADVENTSONNTAG - TAG der HAUSKIRCHE - BEGINN DES NEUEN KIRCHENJAHRES
08.00 Uhr Rosenkranz um eine gesegnete Adventszeit
08.30 Uhr AMT f. die Pfarrgemeinde
M. f. Leb. u. Verst. vom "Oberachrain"
M. f. Alois Gruber, Johann Steger u. Agnes Piazzi
M. f. Robert u. Johann Stolzlechner "Traidiler"
M. f. Albin, Erich u. Franz Steger "Medus"
M. f. Luise u. Peter Brugger u. Adolf Kirchler

19.00 Uhr GLOCKENGELÄUTE ZUM HAUSGOTTESDIENST

Mitteilungen

Zünd ein Licht an!

Liebe Kinder und Familien,
dieses Jahr wird St. Martin ganz besonders! Es wird keine Martinsumzüge geben, aber mit einer großen Mitmachaktion strahlen unsere Häuser und Orte hell. St. Martin hat den Mantel mit dem armen Mann geteilt – wir wollen unsere Hoffnung und unser Licht miteinander teilen.

- Stellt jeden Abend um 18:00 Uhr vom 7. bis 15. November eure Laternen oder ein Lichtsackl ins Fenster.
 - Feiert miteinander den heiligen Martin
 - Postet ein Foto mit dem Hashtag **#stmartin2020** in den sozialen Medien.
 - Teilen wie der St. Martin: Gestaltet eine Laterne oder ein Lichtsackl für jemanden in der Nachbarschaft oder zum Verschenken. Teilt eure Familienzeit mit älteren und einsamen Menschen. Beteiligt euch an der gemeinsamen Spendenaktion [„Not ist näher als du denkst“](#).
-

Advent

Nehmen wir uns Zeit für besinnliche Adventfeiern.

In der Familie möge man besonders mit den Kindern den Advent durch abendliche Besinnung beim Adventskranz gestalten.

Aus Gründen der aktuellen Situation können in Hl. Geist heuer leider keine Rorate Gottesdienste stattfinden.

365 Tage mitten unter uns: Danken wir mit einer Spende für unsere Priester

Wie jedes Jahr bittet die Diözese auch heuer wieder um die Mithilfe der Gläubigen zur Finanzierung der Priesterbesoldung. In Form einer Spende kann jeder Einzelne zum Unterhalt unserer Seelsorger beitragen. Diese Spenden sind eine wichtige Säule zur Deckung der Kosten der Priesterbesoldung und sind bis zu einem Betrag von € 1.032,91 vom besteuerebaren Einkommen absetzbar. Sie fließen ausschließlich obgenanntem Zweck zu. Unsere Priester bemühen sich täglich im Dienste der örtlichen Kurie und unserer Gemeinschaft. Sagen wir „Danke“ mit einer Spende.

Weitere Informationen gibt es beim Diözesaninstitut für den Unterhalt des Klerus/DIUK Domplatz 3, 39100 Bozen Tel. 0471/306300 „Vergelt's Gott!“

Caritas Diözese Bozen-Brixen

Mit Ihrer Spende helfen Sie uns, Menschen in Not in Südtirol beizustehen.

Spendenkennwort: Caritas Raiffeisen Landesbank

IBAN: IT42F0349311600000300200018

Südtiroler Sparkasse IBAN: IT17X0604511601000000110801

Südtiroler Volksbank IBAN: IT12R0585611601050571000032

Weitere Informationen: Caritas Diözese Bozen-Brixen I-39100

Bozen, Sparkassenstraße 1 Tel. 0471 304 300, info@caritas.bz.it www.caritas.bz.it

Diözese Bozen-Brixen Ihre Spende kommt an!

Amtliches aus der Diözese Bozen-Brixen

In seinem Schreiben vom 5. November 2020 hat sich der Generalsekretär der Italienischen Bischofskonferenz Msgr. Stefano Russo an die Bischöfe Italiens gewandt und nimmt darin Stellung zu den jüngsten Erlässen der italienischen Regierung, welche die Verbreitung des Corona-Virus eindämmen sollen.

Für Südtirol gelten zwar diesbezüglich die Regelungen des Landeshauptmanns, im Bereich der Kirche sind aber die Bestimmungen der Bischofskonferenz maßgebend, die in Absprache mit der italienischen Regierung festgelegt wurden. Msgr. Russo zitiert in seinem Schreiben Papst Franziskus, der bei der Generalaudienz am 4. November aufgefordert hat, die Regeln zu beachten, welche von den Verantwortlichen in Sanität und Politik erlassen werden.

Bezüglich der Gottesdienste erinnert Russo daran, dass der Zugang zu den Kirchen so erfolgen soll, dass es zu keinen Menschenansammlungen kommt und die vorgesehenen Sicherheitsabstände eingehalten werden. Darüber hinaus gelten für die Liturgie nach wie vor die bisherigen Vorsichtsmaßnahmen, die genau einzuhalten sind. Dies gilt sowohl für jene Regionen, die in gelben, aber auch für jene, die in orangen oder roten Zonen sind.

Was die Katechese und andere pastorale Initiativen betrifft, mögen die Verantwortlichen mit kluger Vorsicht vorgehen. Es sind auf jeden Fall die Vorschriften einzuhalten, gleichzeitig soll auch die Situation der Menschen, besonders der Familien, im Blick bleiben.

Eigens erwähnt wird die Nutzung der digitalen Vernetzung. In den roten Zonen mögen Veranstaltungen mit physischer Präsenz vermieden werden.

Indem wir über diese Mitteilung informieren, drücken wir unsere Nähe und unser Gebet all jenen gegenüber aus, die krank oder in Quarantäne sind, die in den Krankenhäusern, den Seniorenwohnheimen und Pflegeheimen tätig sind, ganz besonders dem Ärzte- und Pflegepersonal.

Gott segne und behüte alle Menschen und erhalte in uns das Vertrauen in seine Sorge und Führung.

Bozen, 06. November 2020

Bischof +Ivo Muser

Generalvikar Eugen Runggaldier
